ERSTE ERGEBNISSE

- Einschlagleistung mit Rapsölkraftstoff auf gleichem Niveau wie mit Dieselkraftstoff
- Motorleistung und Motoreffizienz auf gleichem Niveau
- Geringe Emissionen – Abgasnachbehandlung arbeitet zuverlässig
- Hohe Zuverlässigkeit durch kontinuierliche Optimierung der Motorsteuerungssoftware; Kraftstoffverbrauch um ca. 5 % höher aufgrund des geringeren Heizwertes von Rapsölkraftstoff
- Wintereinsatz gut überstanden; Kaltstart im Winter auch bei ca. -17 °C möglich
- Hohes CO_2-Einsparpotential und Verringerung des CO_2-Fußabdrucks von Holzpartien

Ausblick

- Abschluss des Feldversuchs Ende 2018

INFORMATIONEN

Projektpartner des TFZ

BAYERISCHE STAATSFORSTEN
Nachhaltig Wirtschaften.

JOHN DEERE

DonauWald FORSTMASCHINEN

Forschungs-Förderung

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie

IMPRESSUM

Herausgeber:
Technologie- und Förderzentrum (TFZ)
Schulgasse 18
94315 Straubing
Telefon 09421 300-210
www.tfz.bayern.de
poststelle@tfz.bayern.de

Fotos: TFZ

Druck:
Beck Druckerei und Verlag
Fürstenstr. 7
94315 Straubing

Gedruckt mit mineralölfreien Farben (<1%) auf Papier aus nachhaltig zertifizierten Quellen

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
http://www.tfz.bayern.de/biokraftstoffe

TFZ
Technologie- und Förderzentrum
im Kompetenzzentrum
für Nachwachsende Rohstoffe

Rapsölkraftstoff als Energieträger für den Betrieb eines forstwirtschaftlichen Vollernters (Harvester)

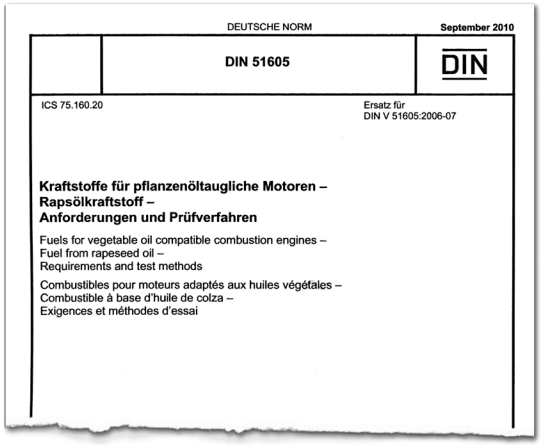
„Rapster“

Forschung für eine umweltfreundliche Forstwirtschaft

MOTIVATION

- Vorbeugender Boden- und Gewässerschutz in Wäldern
- Klimaschutz und Ressourcenschutz
- Verringerung des CO_2-Fußabdrucks von Holzpartien
- Regionale Kraftstoffproduktion
- Positive Erfahrung mit Rapsölkraftstoff in Traktoren der Abgasstufe IV

Rapsölkraftstoff nach DIN 51605



DEUTSCHE NORM September 2010

DIN 51605

DIN

ICS 75.160.20

Ersatz für DIN V 51605:2006-07

Kraftstoffe für pflanzenöltaugliche Motoren – Rapsölkraftstoff – Anforderungen und Prüfverfahren

Fuels for vegetable oil compatible combustion engines – Fuel from rapeseed oil – Requirements and test methods

Combustibles pour moteurs adaptés aux huiles végétales – Combustible à base d'huile de colza – Exigences et méthodes d'essai

- Genormte Kraftstoffqualität, geeignet für Abgasnachbehandlungssysteme
- Biologisch abbaubar: keine Gefährdung von Wasser und Boden
- Hohe Energiedichte: lange Einsatzzeiten mit einer Tankfüllung
- Erstarrungsbereich von 0 bis -10 °C
- Nachhaltige heimische Produktion: bis zu 91% Treibhausgasreduktion im Vergleich zu Dieselkraftstoff (vgl. Projekt ExpRessBio)

ZIELE

- Praxiseinsatz eines Harvesters der Bayerischen Staatsforsten mit Rapsölkraftstoff
- Anpassung des Motor- und Abgasnach-behandlungssytems für den sicheren Betrieb mit Rapsölkraftstoff
- Einhaltung der Emissionsgrenzwerte der aktuellen Abgasstufe IV
- Dokumentation des Betriebs- und Emissionsverhaltens im Praxiseinsatz
- Entwicklung einer frostsicheren, mobilen Tankanlage für den Einsatz im Forst

Tankanhänger für den Einsatz im Forst

Versuchsmaschine John Deere 1470G

- Harvester der Abgasstufe IV mit 272 PS (200 kW) Maximalleistung
- Kraftstoffvorwärmung über die Standheizung und über beheizbare Kraftstoffleitungen
- Betrieb der Standheizung mit hydriertem Pflanzenöl (DIN EN 15940)

VORGEHEN

Betriebsverhalten in der Praxis

- Praxiseinsatz des Harvesters im Rapsölbetrieb
- Dokumentation der Einsatzbedingungen durch Betriebstagebuch

- Aufzeichnung der Mengen und Analyse der Qualitäten der Kraft- und Betriebsstoffe
- Erfassung von Motordaten durch ein elektronisches Datenerfassungssystem

Leistung, Verbrauch und Emissionen

- Verbrauchsmessung von Kraft- und Betriebsstoffen
- Messung der gesetzlich limitierten Emissionen im realen Betrieb mit einem Portablen Emissi-onsmesssystem (PEMS)

Portables Emissionsmesssystem in Heckanbau am Harvester